

Praxisphase + Bachelor-/Masterarbeit oder Tätigkeit als Industriepraktikant*In

Selektivitätsvergleich mobiler Phasen basierend auf nachhaltigen Lösungsmitteln in der Flüssigchromatographie in Kooperation mit der BASF SE Ludwigshafen.

Kurzbeschreibung

In den vergangenen Jahren ist ein verstärktes Bewusstsein zur Bewahrung der natürlichen Regenerationsfähigkeit vorhandener Ressourcen gewachsen. Diesem Bewusstsein folgend, sind die 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung durch die Vereinten Nationen geschaffen worden, welchen sich die Bundesrepublik Deutschland und damit auch die in Deutschland angesiedelte Industrie verschrieben haben. Für die Industrie bedeutet das eine Umstellung auf eine ressourceneffiziente, schadstoffarme und klimafreundliche Produktion bis 2030. Dadurch wird besonders die chemische Industrie vor große Herausforderungen gestellt.

In enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Analytical and Material Science der BASF SE in Ludwigshafen sollen verschiedene nachhaltige Lösungsmittel unter vorgegebenen Bedingungen auf ihre Selektivitätsunterschiede hin untersucht und charakterisiert werden. Dies sieht eine dreimonatige Praxistätigkeit vor Ort bei der BASF SE in Ludwigshafen vor.

Zuordnung zu Institut / Einrichtung

Institut für Sicherheitsforschung (ISF)

Ansprechpartner

Jana Hinz (jana.hinz@h-brs.de)

Voraussetzungen / Anforderungen an Interessent:innen

- Erfolgreich absolviertes Modul Instrumentelle Analytik bei Prof. Dr. M. Wirtz (Modulnote mindestens 2,0)
- Interesse an Instrumenteller Analytik/Organischer Spurenanalytik
- Erfahrung in den analytischen Grundrechenarten, Vorkenntnisse hinsichtlich Kalibrierfunktionen, Konzentrationsbestimmungen
- Vorkenntnisse: Gaschromatographie, Massenspektrometrie, evtl. Ionenmobilitätsspektrometrie, Solid Phase Microextraction
- Wissenschaftlicher Ehrgeiz
- Freude und Engagement im Team zu arbeiten
- Sorgfalt im Umgang mit den Sicherheits- und Weisungsbestimmungen des Unternehmens; sorgfältiges und sauberes Arbeiten